

Niederschrift

über die 32. Sitzung des Ortsbeirates Hambach

am Donnerstag, dem 27.06.2013, 20:00 Uhr,

im "Alten Rathaus", Weinstraße 264, Hambach

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Bolz, Gerda
Grün, Jürgen
Jausel, Dr. Ute
Kern, Steffen
Koch, Konkordia Lieselotte
Nickel, Martin
Ruppert-Kelly, Martina
Rusche, Jürgen
Sommer, Günther
Wegner, Peter
Werner, Kurt

Verwaltung

Schäfer, Doris

Stellv. Ortsvorsteher

Bender, Pascal

Ortsvorsteher

Meisel, Ulrike

Entschuldigt:

Mitglieder

Beil, Andreas
Frick, Ansgar
Rottmayer, Marc

TAGESORDNUNG:

1. Ortsbildsatzung
2. Bushaltestelle Hambacher Winzer
3. Jakobuskerwe: Organisation Freitag und Dienstag
4. Verkehrsprobleme; Bericht Pascal Bender
 - 4.1. Angebliche Behinderungen des Buslinienverkehrs im Triftbrunnenweg
 - 4.2. Ausfahrtsproblem Triftbrunnenweg 14a
 - 4.3. Parkproblem Seiberth, Weinstr. 192
 - 4.4. Parkplatz am "Alten Schulhaus"

- 4.5. Diedesfelder Weg, Parkplatz bei der Feuerwehr
- 4.6. Parkplätze Schloßstraße 43 + 45
- 4.7. Parksituation Bergsteinstraße - Kurve Freiheitstraße
- 4.8. Parkplatz Judengasse
- 4.9. Parksituation Erlenweg
- 4.10. Parksituation Enggasse
- 4.11. Parksituation Winzerstraße - Weinstraße
5. Tannenbäume - Transport
6. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteherin Ulrike Meisel begrüßt die Anwesenden, besonders eine Hambacher Bürgerin sowie Frau Anne Ries von der „Rheinpfalz“.

Ulrike Meisel eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Bedenken.

TOP 1

Ortsbildsatzung

Ortsvorsteherin Ulrike Meisel erläutert die aus dem Jahre 1984 stammende Ortsbildsatzung:

- Enthält „Soll-Vorschriften“
- Ziel: in den alten Ortskernen das Prägende und Typische erhalten
- Geltungsbereich: ab „An der Brücke – Freiheitstraße – Enggasse – Kirche – Weinstraße ab Ecke Römerweg bis Eichplatz – Rathausplatz – Hörner-Buckel – Theater in der Kurve – Schloßstraße.

In der kontrovers geführten Diskussion über das Für und Wider kristallisiert sich heraus, dass

- sich Farben, Materialien und Formen (z. B. für Fenster) in der Zwischenzeit geändert haben
- Sanierungen einfacher gemacht werden sollen; den Bauherren entgegenkommen
- Modernisierungsmöglichkeiten aufgezeigt werden sollen

- Ein Ortsbeiratsmitglied spricht sich für die Erhaltung der Ortsbildsatzung aus, so wie sie ist.

Fazit: Die Ortsbildsatzung kann grundsätzlich so bleiben, jedoch soll von Seiten der Verwaltung geprüft werden, welche neue Materialien, Farben und Formen verwendbar sind.

Die Ortsvorsteherin wird das Meinungsbild des Ortsbeirats der Stadt vortragen.

TOP 2

Bushaltestelle Hambacher Winzer

Über die Verlegung wurde bereits bei der Sitzung am 25.04.2013 diskutiert. Zwischenzeitlich erhielt das Ordnungsamt eine Anfrage bezüglich der Verlegung der gegenüberliegenden Bushaltestelle am „Hambacher Winzer“ in Richtung Süden.

Der Ortsbeirat ist sich einig, dass beide gewünschte Verlegungen keine Vorteile bringen.

*Abstimmung:
Einstimmig abgelehnt*

Ortsvorsteherin Ulrike Meisel wird das Ordnungsamt informieren.

TOP 3

Jakobuskerwe: Organisation Freitag und Dienstag

1. Organisation Kerwe-Freitag

- Aufstellung des Festzugs um 18.30 Uhr mit dem Feuerwehrmusikzug am Jakobusplatz. Umzug über die Weinstraße bis zum Karussell.
- Ausschankstelle „De Beus“ wird einen Umtrunk anbieten
- Fahrrad/Dekoration Weinprinzessin: verantwortlich Jürgen Grün; Pascal Bender fährt, Steffen Kern und Jürgen Grün flankieren das Rad. Jürgen Grün spricht die Dekoration mit Blumen-Fischer ab. Vorab wird Fischer von Doris Schäfer über das Vorhaben informiert (Deko + Blumenstrauß Kostenrahmen).
- 20 Kartons 1/10-l-Gläschen, Tablett und 4 Weinkrüge lagern im Kühlhaus-Keller neben dem Kühlhaus. **Nicht verkaufte Gläser + Weinkrüge bitte zurück in den Keller. Tablett bitte in die Bürgerstube.** Wechselgeld: Gerda Bolz. Weiter Helfer: Peter Wegner, Dr. Ute Jausel
- Reierle, Gummihammer + Fass: Günther Sommer
- Gläserverkauf kann frühzeitig (ca. 18.30 Uhr) beginnen: Peter Wegner, Dr. Ute Jausel, Gerda Bolz. Verkaufspreis: € 0,50
- Die Einnahmen bitte an Doris Schäfer, ist vor Ort.
- Ausschanken des Freiweins: Pascal Bender, Peter Wegner, Kurt Werner, Steffen Kern
- Eröffnung um 19.00 Uhr auf der Reitschule (Rathausplatz)
- Ehrengäste und Mitglieder des OBR treffen sich nach der Eröffnung im Hof Albert zum Essen. Günther Sommer bringt Spießbraten. Die Modalitäten klärt Günther Sommer mit Herrn Albert ab.

2. Organisation Kerwe-Dienstag

- 20 Dosen Hausmacher (400 g) besorgt Jürgen Rusche (3 Blutwurst, 8 Leberwurst, 6 Bratwurst, 3 Schwartenmagen). Rechnung bitte an Doris Schäfer.
- 2 ½ 6-Pfünder Brot, geschnitten, bei Hofmann bestellen (Doris Schäfer). Abholung durch Jürgen Rusche bis spätestens 12.30 Uhr. Bäckerei ist nachmittags geschlossen! **Auf Rechnung; bitte ausdrücklich „Ortsverwaltung“ vermerken lassen; Lieferschein aushändigen lassen.**
- Brote schmieren: 17.00 Uhr im Sitzungszimmer. Pascal Bender hat Schlüssel. Helfer: Andreas Beil (?), Gerda Bolz, Dr. Ute Jausel, Pascal Bender.
- Platten zum Kühlen ins Kühlhaus
- Platten um 22.30 Uhr auf den Rathausplatz bringen
- Organisation von Tischen/Wein/Wasser: Günther Sommer, Martin Nickel, Jürgen Grün. **Glatte Gläser von Abel!**

Bitte Bretter und Messer mitbringen

Folie, Dosenöffner, Müllsack liegen im Sitzungszimmer bereit.

Bitte die Tische vor Arbeitsbeginn mit Folie abdecken.

Bitte nichts in die Bürgerstube tragen! Abfälle etc. bitte in der OV-Küche entsorgen.

Bitte Zwischentür im Eingangsbereich während der „Arbeitszeit“ abschließen, damit kein Publikum ins Rathaus nach oben gelangen kann.

3. Sperrzeiten

Mit dem Ordnungsamt hat die Ortsvorsteherin die Sperrzeiten festgelegt:

FR/SA	02.00 Uhr
SA/SO	02.00 Uhr
SO/MO	01.00 Uhr (versuchsweise)
MO/DI	01.00 Uhr
DI/MI	24.00 Uhr

Abstimmung:

Einstimmig angenommen, bei 1 Enthaltung

TOP 4

Verkehrsprobleme; Bericht Pascal Bender

Zusammen mit Herrn Nickel vom Ordnungsamt und ihrem Stellvertreter Pascal Bender hat die Ortsvorsteherin am 27.05.2013 zwischen 15.00 und 16.30 Uhr eine Begehung wegen verschiedener Verkehrsprobleme gemacht.

Pascal Bender berichtet:

TOP 4.1

Angebliche Behinderungen des Buslinienverkehrs im Triftbrunnenweg

Von allen Beteiligten wurden keine Behinderungspunkte erkannt.
Die Gegebenheiten werden so belassen, wie sie sind.

TOP 4.2

Ausfahrtsproblem Triftbrunnenweg 14a

Alle Beteiligten sind sich einig, die Situation so zu belassen, wie sie ist.

TOP 4.3

Parkproblem Seiberth, Weinstr. 192

Die Beschilderung wird so belassen, wie sie ist.

TOP 4.4

Parkplatz am "Alten Schulhaus"

Die Markierung wird komplett erneuert.

TOP 4.5

Diedesfelder Weg, Parkplatz bei der Feuerwehr

Es wurde beschlossen, die Zusätze „PKW“ zu entfernen, um zu erreichen, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge abgestellt werden können. Die Situation wird beobachtet. Die Markierung der Ver- und Entsorgungstation wird aufgefrischt. Das Ordnungsamt, Herr Nickel, wird klären, welche Beschilderung angebracht werden kann, um anderen Fahrzeugen das Parken zu verbieten.

TOP 4.6

Parkplätze Schloßstraße 43 + 45

Auf Grund von Durchfahrtsproblemen des Winterdienstfahrzeugs (und zu einem späteren Zeitpunkt auch von der Feuerwehr) -die Durchfahrtsbreite beträgt nur noch 2,80 m - wird vorgeschlagen, die beiden vorhandenen Parkplätze wegfallen zu lassen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen; bei 3 Enthaltungen.

Der stv. Ortsvorsteher Pascal Bender wird das Ordnungsamt verständigen.

TOP 4.7

Parksituation Bergsteinstraße - Kurve Freiheitstraße

Die Beteiligten sind sich einig, dass hier eine Regulierung des Parkverhaltens nicht notwendig ist. Es gilt das Rechtsfahrgebot; es handelt sich um eine Tempo-30-Zone; die Örtlichkeit ist einsehbar und überschaubar – bei entsprechender Fahrweise - ; dieser Bereich wird vorwiegend nur von Bewohnern und Besuchern benutzt. Herr Scharfenberger wird vom Ordnungsamt verständigt.

TOP 4.8

Parkplatz Judengasse

Hinweisschild für das Parken:

Das Verkehrszeichen „Parken“ mit Zusatz „250 m“ wird am Laternenmast gegenüber Gasthaus Jägerstübchen angebracht.

Beleuchtung:

Es wird festgestellt, dass der Parkplatz zu dunkel ist. Der Vorschlag, In der Kurve Richtung Klausental eine Lampe zu installieren, wird aufgegriffen:

Pascal Bender wird sich bei Herrn Baldermann (Landwirtschafts- und Umweltschutzabt.) nach einer umweltverträglichen Beleuchtung erkundigen.

Ulrike Meisel wird diesen Posten in die Haushaltsbesprechungen 2014 aufnehmen.

TOP 4.9

Parksituation Erlenweg

Es liegen derzeit Beschwerden zweier Anwohner vor. Zum jetzigen Zeitpunkt sehen die Beteiligten keine Möglichkeit bzw. keinen Bedarf, etwas zu verändern. Der Leiter der Feuerwehr Hambach hat nach der Befahrung den gesamten Erlenweg als „kritisch“ eingestuft.

TOP 4.10

Parksituation Enggasse

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden der Anwohner. Rettungsfahrzeuge haben „keine Chance“. Nach eingehender Diskussion ist sich das Gremium einig, dass eine Gesamtplanung erarbeitet werden soll, wohl wissend, dass 2 bis 3 Parkplätze dadurch verloren gehen.

Die Verwaltung wird gebeten, im Bereich Enggasse-Erlenweg- An der Brücke eine Gesamtkonzeption vorzulegen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen, bei 2 Enthaltungen.

Der stv. Ortsvorsteher Pascal Bender wird die Stadt informieren.

TOP 4.11

Parksituation Winzerstraße - Weinstraße

In letzter Zeit wird die Ausfahrt (die Sicht) von der Winzerstraße in die Weinstraße Richtung Norden durch ein parkendes Fahrzeug behindert.

Die Feuerwehr plädiert für ein Parkverbot. Der Ortsbeirat spricht sich dafür aus, die Situation zunächst zu beobachten und ggf. den Fahrzeughalter auf das Problem aufmerksam zu machen.

TOP 5

Tannenbäume - Transport

Transport und Aufstellen der zwei Tannenbäume (1 großer für den Rathausplatz, 1 kleinerer für den Jakobusplatz) kann finanziell von der Ortsverwaltung nicht gestemmt werden. Die Ortsvorsteherin richtet ihr Anliegen an die Anergasser Winzer und bittet um Unterstützung.

Ortsbeiratsmitglied Martin Nickel empfiehlt, offiziell bei der Feuerwehr nachzufragen.

In diesem Zusammenhang teilt Ortsbeiratsmitglied Konkordia Koch mit, dass Fam. Albert Siegrist, Am Kirschgarten, einen Tannenbaum zur Verfügung stellen würde. Ortsbeiratsmitglied Gerda Bolz wird sich den Standort ansehen und Bericht erstatten.

TOP 6

Mitteilungen und Anfragen

Gemüsestand:

Seit einigen Wochen steht samstags ein Verkaufsstand vor Anwesen Wasmuth-Ohler auf dem Rathausplatz. Wegen des Schloßstraßenfestes wurde der Stand auf den Eichplatz, vor dem Briefkasten, verlagert. Strom stellte Frau Glas zur Verfügung. Die A „Verkehrssicherung“ der Kunden wurde mit 2 Pollern und Flatterband gewährleistet.

Dieser Standplatz wird allgemein als wesentlich günstiger angesehen.

Die Ortsvorsteherin hat bereits mit Herrn Beigeordneten Georg Krist darüber gesprochen. Sie wird nachfragen, ob ein dauerhafter Standplatz am Eichplatz genehmigt wird.

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

Hambach, den 28. Juni 2013

(Ulrike Meisel)
Ortsvorsteherin

(Doris Schäfer)
Protokollführer/in